

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/051(VII)/21			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss Lenkungsausschuss	Mittwoch, 10.11.2021	Altes Rathaus, Ratssaal	17:00 Uhr	17:55 Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.1 Bestätigung der öffentlichen Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der öffentlichen Niederschriften vom 13. und 27.10.2021
- 2 **Einwohnerfragestunde**
Lenkungsausschuss
- 3 **Anfragen und Mitteilungen**
BE: Bg III und Bg VI
Finanz- und Grundstücksausschuss
- 4 **Beschlussvorlagen**
 - 4.1 Erneuerung von haustechnischen Anlagen in ausgewählten kommunalen Gebäuden in Bewirtschaftungsverantwortung des Eigenbetriebes Kommunales Gebäudemanagement im Haushaltsjahr 2022
BE: EB KGm; 17.10 Uhr DS0439/21
 - 4.2 STARK III / EFRE-Programm, Sanierung Editha-Gymnasium mit Sporthalle und Außenanlagen, Lorenzweg 81 in 39128 Magdeburg - Kostenerhöhung
BE: EB KGm DS0529/21
 - 4.3 Zentralisierung der Bauhöfe des Tiefbauamtes - Kostenerhöhung
BE: EB KGm DS0522/21

4.4 Grundsatzbeschluss Fortsetzung Projekt Schulverweigerung
BE: V/02

DS0537/21

5 **Anfragen und Mitteilungen**

Anwesend:

Vorsitz

Reinhard Stern

Mitglieder des Gremiums

Anke Jäger

Dr. Jan Moldenhauer

Burkhard Moll

Prof. Dr. Alexander Pott

Jens Rösler

Mirko Stage

Vertretung

Christian Hausmann

Manuel Rupsch

Geschäftsführung

Andrea Honnef

Verwaltung

Sandra-Ivonne Stieger, Bg III

Holger Platz, Bg I

Annette Behrendt, FBL 02

Lars Erleben, FB 02

Hagen Reum, KGm

Heike Peschke, Amt 61

Dr. Ingo Gottschalk, V/02

Mitglieder des Gremiums

Karsten Köpp, entschuldigt

Michael Hoffmann, entschuldigt

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Stern stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind fünf Stadträte anwesend. **Herr Hausmann** vertritt **Herrn Köpp**. **Herr Hoffmann** wird durch **Herrn Rupsch** vertreten.

1.1. Bestätigung der öffentlichen Tagesordnung

Herr Stern informiert die Anwesenden über die zusätzlich vorliegende Drucksache DS0537/21 – „Grundsatzbeschluss Fortsetzung Projekt Schulverweigerung“, die unter TOP 4.4 eingeordnet wird.

Die geänderte öffentliche Tagesordnung wird mit 5 – 0 – 0 bestätigt.

1.2. Genehmigung der öffentlichen Niederschriften vom 13. und 27.10.2021

Die öffentliche Niederschrift vom 13.10.2021 wird mit **4 – 0 – 1 bestätigt.**

Herr Rösler erscheint um 17:02 Uhr zur Sitzung.

Herr Moll, Herr Hausmann und Frau Jäger erscheinen um 17:03 Uhr zur Sitzung.

Die öffentliche Niederschrift vom 27.10.2021 wird mit **7 – 0 – 2 bestätigt.**

2. Einwohnerfragestunde

entfällt

Lenkungsausschuss

3. Anfragen und Mitteilungen

Es gibt keine Anfragen oder Mitteilungen im öffentlichen Teil des Lenkungsausschusses.

Finanz- und Grundstücksausschuss

4. Beschlussvorlage

- 4.1. Erneuerung von haustechnischen Anlagen in ausgewählten kommunalen Gebäuden in Bewirtschaftungsverantwortung des Eigenbetriebes Kommunales Gebäudemanagement im Haushaltsjahr 2022 DS0439/21

Herr Reum macht umfangreiche Ausführungen zur vorliegenden Drucksache und geht dabei auf die zwei großen Themen ein, die nicht finanzierbar sind. Des Weiteren erläutert er die Problematik der Kälteanlagen. **Frau Jäger** möchte wissen, wann die Gewinnausschüttung war. **Herr Reum** informiert, dass die Gewinnausschüttung bereits mittels einer anderen Drucksache durch den Stadtrat beschlossen wurde, das Geld jedoch erst im nächsten Jahr an die Stadt zurückfließen würde. **Herr Prof. Dr. Pott** und **Frau Jäger** bitten daraufhin um konkretere Informationen zur geplanten Finanzierung der Drucksache. Frau Behrendt erläutert den Anwesenden ausführlich, dass das Geld der Stadt nur zum Ausgleich des Defizits zur Verfügung stehen würde und nicht zur Finanzierung von zusätzlichen freiwilligen Maßnahmen. Die Stadt müsste alternativ für die angeführten Maßnahmen Investitionskredite aufnehmen.

Die Drucksache DS0439/21 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 4.2. STARK III / EFRE-Programm, Sanierung Editha-Gymnasium mit Sporthalle und Außenanlagen, Lorenzweg 81 in 39128 Magdeburg - Kostenerhöhung DS0529/21

Herr Reum bringt die Drucksache ein und informiert über die entstandenen Mehrkosten, die nun im Zusammenhang mit der Schlussrechnung offenbar wurden. **Herr Stage** merkt an, dass die angegebene Finanzierung mittels Fördermittel unsicher ist. Er lädt außerdem die Anwesenden ein, in der kommenden Woche an der Sitzung des StBV teilzunehmen, da hier im nichtöffentlichen Teil das Thema Baukostensteigerungen detaillierter beleuchtet werden soll. Es wäre aus seiner Sicht wünschenswert, wenn alle Fraktionen vertreten wären. **Herr Reum** weist darauf hin, dass auch bereits vor der Pandemie beispielsweise bei Hochwasserschutzmaßnahmen deutliche Kostensteigerungen verzeichnet wurden, die über dem Bundesdurchschnitt lagen. **Herr Stern** äußert, jedes Bauprojekt muss grundsätzlich einzeln und für sich betrachtet werden. Die Probleme der Sanierung des Editha-Gymnasiums liegen seiner Einschätzung nach bereits in der Planungsphase begründet. **Herr Reum** benennt abschließend kurz die Gründe, warum bei diesem Projekt keine Planungskontinuität gegeben war.

Die Drucksache DS0529/21 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 4.3. Zentralisierung der Bauhöfe des Tiefbauamtes - Kostenerhöhung DS0522/21

Herr Reum geht kurz auf die notwendige Erhöhung des Kostenrahmens ein und erläutert die Ursachen der Mehrkosten. **Herr Rupsch** kritisiert die Kostenerhöhung und hält es für fraglich, ob die hier zu beschließenden Mehrkosten bis zur Fertigstellung ausreichen. Er befürchte weitere Kostensteigerungen und betont, dass sich seine Fraktion bereits frühzeitig gegen den Standort ausgesprochen hat. Des Weiteren fragt **Herr Rupsch**, wie der Stand in Bezug auf die angrenzende und derzeit im Privatbesitz befindliche Straße ist. **Herr Reum** führt aus, dass seines Wissens nach alle nötigen Klärungen durch das Rechtsamt erfolgt und die Übertragung in Vorbereitung ist. Er hat keine Bedenken zur Verfügbarkeit der Straße. Anschließend geht er kurz auf die geäußerte Kritik zum Standort ein. **Herr Platz** ergänzt bezüglich der Straße, dass hier auf jeden Fall ein Notwegerecht besteht. **Herr Stage** möchte wissen, wie es mit dem Bauhof in Nord weitergeht. Laut **Herrn Reum** gibt es hierzu noch keine konkreten Pläne. **Herr Moll** fragt nach der in der Drucksache angesprochenen Trafostation, deren Kosten noch nicht in der vorliegenden Drucksache enthalten sind. **Herr Reum** erklärt, dass dieser Aspekt sehr komplex ist. Fest steht, dass die Trafostelle ertüchtigt werden muss. **Herr Platz** äußert in Bezug auf **Herrn Rupschs** Kritik, dass an dem Standort ein tolles Gebäude entsteht, auch hinsichtlich des Klimaschutzes. **Herr Rösler** wirft abschließend die Frage auf, ob angesichts des hohen Aufkommens eine Erhöhung des Personals beim KGm nicht sinnvoll wäre. **Herr Reum** bestätigt, dass aktuell eine deutliche Spitze im Arbeitsaufkommen herrscht, hält dies jedoch nicht unbedingt für eine andauernde Situation, die einen Stellenaufwuchs begründen würde.

Die Drucksache DS0522/21 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 4.4. Grundsatzbeschluss Fortsetzung Projekt Schulverweigerung DS0537/21

Herr Dr. Gottschalk erläutert ausführlich die seit Jahren bestehende Problematik der Schulverweigerung und geht dabei auf das vor 5 Jahre begonnene Projekt ein. Die Erfolgsquote einer Rückführung von Schulverweigernden in das Schulsystem liegt bei 50%. Er geht weiterhin auf die bisherige Finanzierung durch Bundesfördermittel ein, die jedoch im Juni 2022 ausläuft. Eine Fortsetzung der Förderung wird angestrebt, ist jedoch nicht unterbrechungsfrei möglich, daher wird zur Fortsetzung des Projektes eine Finanzierung durch die Stadt benötigt. **Herr Prof. Dr. Pott** weist darauf hin, dass die in der Begründung genannten Ausgaben von 40% keine Aussagekraft haben, wenn der dazugehörige Bezugswert nicht mit angegeben wird. **Herr Stern** möchte wissen, wie viele Schulverweigernde es jährlich circa in Magdeburg gibt und ob man hier Aussagen zu Stadtteilen oder Klassenstufen geben könnten. Laut **Herrn Dr. Gottschalk** werden

jährlich ungefähr 150 Kinder und Jugendliche durch das Projekt begleitet, von denen zwischen 70 und 75 erfolgreich in das Schulsystem zurückgeführt werden können. Die Schulverweigerung beginnt zum Teil bereits im Grundschulalter, daher hält er frühzeitige präventive Maßnahmen für Schüler und Schülerinnen ab 10 Jahren für wichtig. **Herrn Sterns** Nachfrage, ob mit dem Projekt auch die Eltern der Betroffenen angesprochen werden, bejaht **Herr Dr. Gottschalk**.

Die Drucksache DS0537/21 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

5. Anfragen und Mitteilungen

Es gibt keine Anfragen oder Mitteilungen im öffentlichen Teil des Finanz- und Grundstücksausschusses.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der Sitzung am 24.10.2021.

Reinhard Stern
Vorsitz

Andrea Honnef
Schriftführung